

Stichtag: 22.11.2017

TVG Dynamik Plus (R) (A)

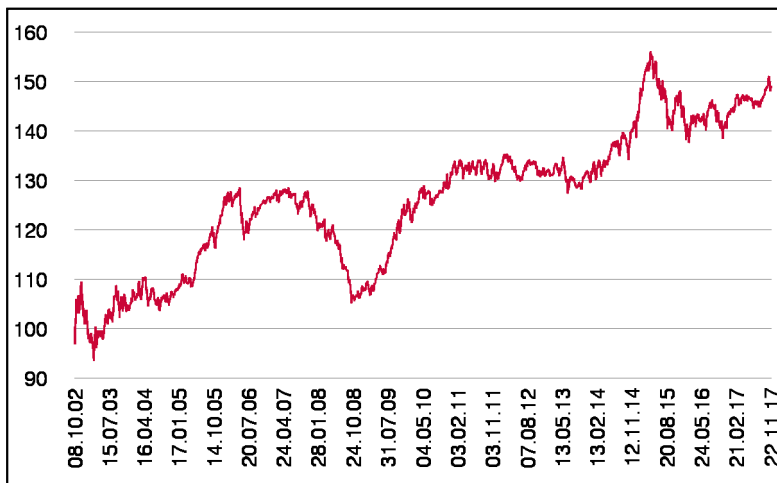
Dachfonds

1 / 2

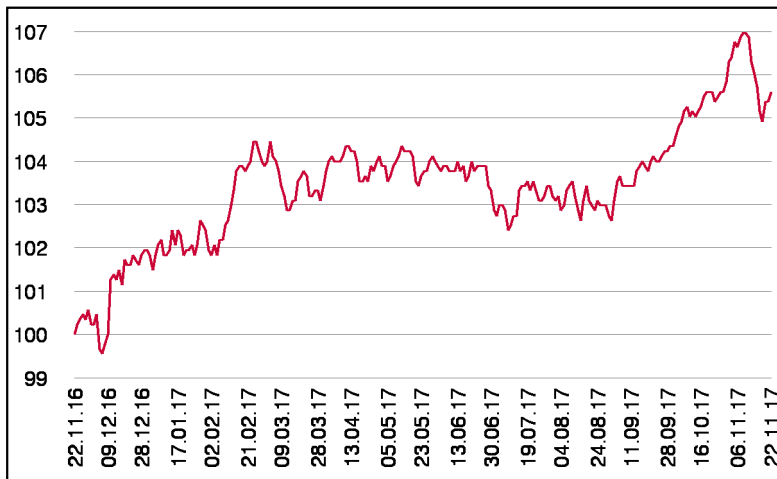
Fonds-Charakteristik

Der TVG Dynamik Plus ist als aktiv gemanagter, gemischt veranlagender Investmentfonds konzipiert, welcher sowohl Veranlagungen im Aktien- als auch im Anleihenbereich tätigen kann. Um die Erträge unabhängiger von den Entwicklungen der traditionellen Aktien- und Rentenmärkte zu gestalten, können auch alternative Veranlagungen im Rohstoff- bzw. Goldbereich erfolgen. Die jeweiligen Veranlagungen können sowohl über Wertpapiere als auch über Anteile an Investmentfonds dargestellt werden.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000672274
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	08.10.2002
Rechnungsjahrende	30.09.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT

Ausschüttung

Ex-Tag	01.12.2016
Ausschüttung	0,0000 EUR
Zahlbartag	05.12.2016

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	9,24 EUR
Fondsvermögen in Mio	8,74 EUR
Ausgabeaufschlag	5,00%

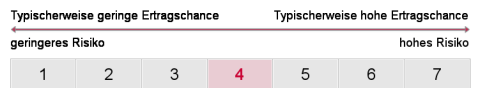
Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	3,58%
1 Jahr	5,60%
3 Jahre p.a.	1,95%
5 Jahre p.a.	2,55%
10 Jahre p.a.	1,91%
seit Fondsbeginn p.a.	2,66%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf anfallende maximale Ausgabeaufschlag in Höhe von 5,00% sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung



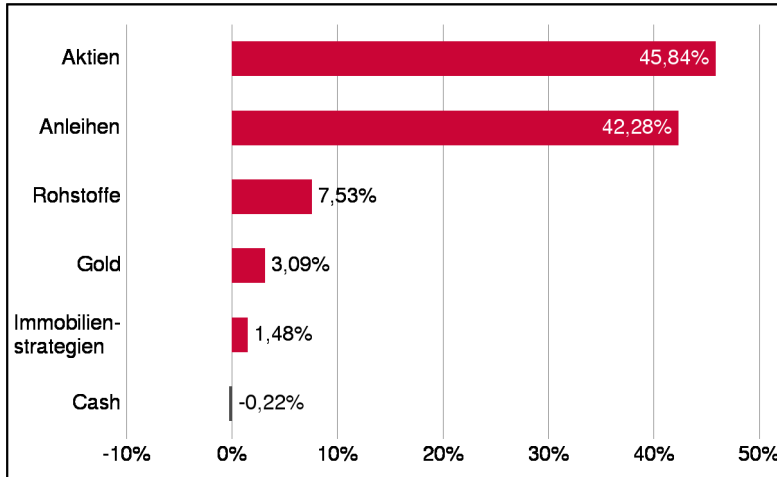
8 Jahre empfohlene Mindestbehaltdauer

TVG Dynamik Plus (R) (A)

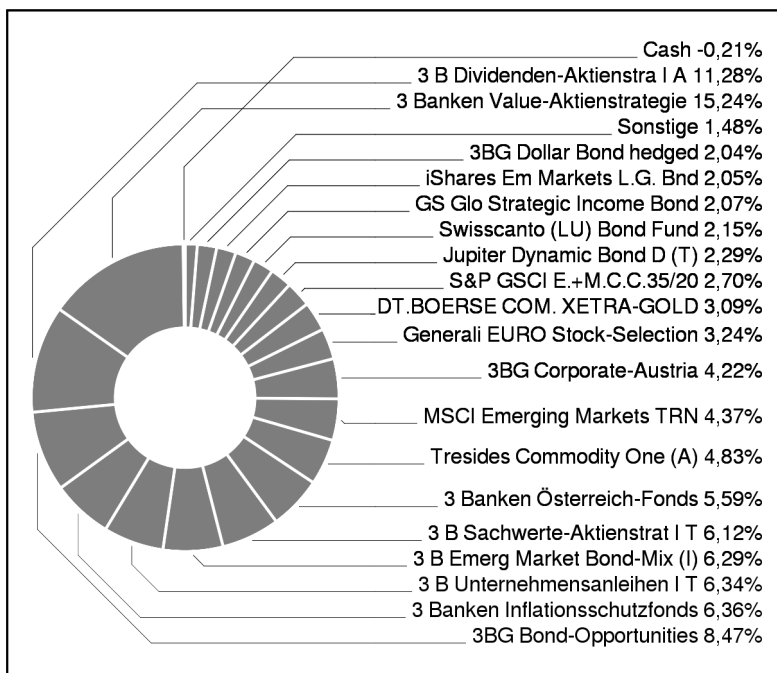
Dachfonds

2 / 2

Assetgewichtung



Fondsgewichtung



Bericht des Fondsmanagements

Die globalen Börsen verzeichneten im Berichtszeitraum starke Zugewinne. Mit Beginn des nächsten Monats wird auch die Nachfolge von US-Notenbankpräsidentin Yellen geregelt. Eine ähnliche ausgerichtete notenbankpolitische Orientierung würden die Marktteilnehmer begrüßen. Die Gewinnberichtsaison in den USA endet in der ersten Novemberwoche. Bislang spiegeln die Ergebnisse ein gesundes Wachstum bei höherer Bewertung wider. Wachstumswerte stehen nach wie vor in der Gunst der Anleger. Die Erwartungen sind bereits entsprechend hoch, so dass jeder negativ abweichende Gewinnausweis entsprechend abgestraft wird an den Börsen. Politische Turbulenzen in Spanien hatten kaum Auswirkungen auf die globalen Märkte. Mit Spannung wurde der weitere Fahrplan der EZB hinsichtlich der Anleihekäufe erwartet. Die von Draghi verkündeten Beschlüsse waren jedoch sehr vorsichtig ausgerichtet und unterm Strich verbleibt mit den gefällten Entscheidungen nicht mehr als ein Einstieg in den Ausstieg des geldpolitischen Expansionskurses. Die Renditen tendierten auf diese Neuigkeiten nach leichten Anstiegen im Vormonat wieder tiefer.